

06/2015

Pressemitteilung

Die Kinderbefragung zur aktuellen FLIMMO-Ausgabe

Fernsehen, Film, Internet: Was Kinder zwischen 3 und 6 Jahren sehen

München, 13.05.2015 – Für die aktuelle FLIMMO-Ausgabe mit dem Titel „Start in die Medienwelt – Richtige Begleitung von klein auf“ wurden Vorschulkinder, deren Eltern und Erzieherinnen befragt. Mit den Kindern fanden Einzel- und Gruppengespräche statt. Dabei wurden die 3- bis 4-Jährigen und die 5- bis 6-Jährigen getrennt voneinander befragt. So konnte verhindert werden, dass immer nur die „Großen“ reden und die Kleinen sich nicht trauen, etwas zu sagen. Die Interviews mit den Eltern und Erzieherinnen dienten dazu, die Aussagen der Kinder besser einordnen zu können und mehr über den Umgang mit Medien in Familie und Kindergarten zu erfahren.

Alle befragten Kinder haben bereits eine Lieblingssendung und erklären, was sie daran begeistert. Figuren, die anderen helfen, lustig sind oder magische Kräfte besitzen, kommen besonders gut an. Es zeigt sich, dass die Kinder fast ausschließlich Kindersendungen oder Familienfilme sehen. Trotzdem haben viele schon einmal Angst bekommen oder sich erschreckt. Während die Jüngeren erst wenige ausgewählte Sendungen regelmäßig verfolgen, werden es mit zunehmendem Alter mehr. Auf welchem Gerät oder über welchen Übertragungsweg sie die Sendungen sehen, ist vor allem den ganz Kleinen egal oder nicht bewusst.

Immer mehr Eltern wissen die neuen Möglichkeiten der Mediennutzung hingegen zu schätzen. Über Apps, Mediatheken oder eigene Aufzeichnungen können Sendungen abgerufen werden, wenn es gerade passt - ohne an eine bestimmte Uhrzeit gebunden zu sein. So lässt sich für manche der befragten Eltern die Fernsehzeit besser begrenzen und steuern. Andere berichten, dass das riesige Angebot auch zu Diskussionen führen kann. Wenn ähnliche Sendungen angezeigt werden, fällt das Ausschalten schwer. Ohne Regeln und Begleitung geht es daher nicht. Die meisten Eltern sind zumindest in der Nähe, wenn die Kinder fernsehen und kennen die Sendungen. Wenn sie unsicher sind, ob etwas geeignet ist, informieren sie sich im besten Fall vorab darüber.

Der ausführliche Bericht zur Kinderbefragung mit weiteren Ergebnissen ist online abrufbar unter: www.flimmo.tv/kinderbefragung

Pressekontakt:

Nina Schneider, Telefon 089/63 808 279, E-Mail: nina.schneider@blm.de

Der **FLIMMO** kann von Institutionen kostenlos bestellt werden und ist dort für Eltern erhältlich. Öffentliche Bezugsstellen finden Interessierte im Internet unter: www.flimmo.tv/bezugsstellen

Der **FLIMMO** ist ein Programmratgeber für Eltern. Es gibt ihn als Broschüre, im Internet und als App. **FLIMMO** bespricht das Fernsehprogramm und gibt Tipps zur Fernseherziehung. Neben dem Kinderprogramm werden auch solche Sendungen berücksichtigt, die sich eigentlich an Erwachsene richten. Mit diesen Sendungen können auch Kinder zwischen drei und 13 Jahren in Berührung kommen, wenn sie diese gemeinsam mit Eltern, älteren Geschwistern oder im Freundeskreis anschauen. Bewertet wird, wie Kinder in unterschiedlichem Alter mit bestimmten Fernsehinhalten umgehen und diese verarbeiten. Der **FLIMMO** betrachtet das Programm stets aus der Kinderperspektive.

Der **FLIMMO** ist ein Projekt des Vereins Programmberatung für Eltern e.V. Mitglieder sind dreizehn Landesmedienanstalten und das Internationale Zentralinstitut für das Jugend- und Bildungsfernsehen (IZI). Mit der Durchführung ist das JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis beauftragt.

Herausgeber • Programmberatung für Eltern e.V. • c/o Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM) • Heinrich-Lübke-Straße 27 • D-81737 München
Telefon +49/89/63 808-280 • Telefax +49/89/63 808-291 • herausgeber@flimmo.tv • www.flimmo.tv • www.flimmo-fachportal.de

Redaktion FLIMMO • c/o JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis • Pfälzer-Wald-Straße 64 • D-81539 München
Telefon +49/89/680 707 35 • Telefax +49/89/689 891 11 • redaktion@flimmo.tv • www.flimmo.tv • www.flimmo-fachportal.de